

Resolution des Kreistages des Landkreises Schaumburg

Resolution gegen einen weiteren Arbeitsplatzabbau bei Faurecia am Standort Stadthagen

Der Kreistag des Landkreises Schaumburg ist überrascht und betroffen, dass der Abbau weiterer Arbeitsplätze für den Betriebsstandort Faurecia in Stadthagen angekündigt wurde.

Der Landkreis hat die Firma Faurecia stets konstruktiv begleitet und zusammen mit der Stadt für gute Rahmenbedingungen gesorgt. Der Kreistag erklärt seine Solidarität mit den Beschäftigten bei Faurecia und mit ihren Familien. Die angekündigte Entlassung von 200 Beschäftigten ist kurz vor den Weihnachtsfeiertagen ohne vorherige Gespräche mit den Arbeitnehmervertretern erfolgt und schon von daher nicht nachvollziehbar.

Die Konzernführung von Faurecia und die Geschäftsführung vor Ort werden aufgefordert, ein klares Bekenntnis für den Produktionsstandort in Stadthagen abzugeben. Gemeinsam mit dem Betriebsrat und der IG-Metall ist eine beschäftigungsorientierte Lösung zu erarbeiten, die den gesamten Standort langfristig absichert.

Das Unternehmen in Stadthagen hat bislang durch Unternehmensleitung und Beschäftigte bewiesen, dass es profitabel arbeiten kann. Durch fortwährend innovative Lösungen wurde ein technischer Standard auf höchstem Niveau entwickelt, der Wettbewerbsfähigkeit ermöglicht. Hier haben Konzern und Unternehmensleitung vor Ort eine Verpflichtung gegenüber den Mitarbeitern, auch weiterhin diesen Weg im Sinne der Beschäftigten zu gehen. Die Verlagerung von Produktionslinien und der angekündigte Arbeitsplatzabbau indes sind nicht vertretbar.

Der Kreistag fordert die Unternehmensleitung auf, gemeinsam mit der Vertretung der Beschäftigten diese Stärken weiter zu entwickeln und kontinuierlich auszubauen. Die Rahmenbedingungen dafür sind am Standort gegeben. Ohne die Einheit von Produktionsentwicklung und Produktion muss befürchtet werden, dass der gesamte Standort gefährdet ist.

Auf allen politischen Ebenen ist Unverständnis und Betroffenheit geäußert worden. Zugleich ist mit den Solidaritätsbekundungen zum Ausdruck gekommen: alle Ebenen sind bereit, die Entwicklung von Zukunftsperspektiven zu unterstützen.

Stadthagen muss auch zukünftig im bisherigen Maße Produktionsstandort für Faurecia bleiben. Die angekündigten Entlassungen dürfen nicht realisiert werden.